Ir. H. Joko Widodo
President of the Republic of Indonesia
State Secretariat
Jl. Veteran No. 17-18, Central Jakarta,
DKI Jakarta, 10110
INDONESIEN

Oktober 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

ich wende mich an Sie, um auf den Fall von **Heri Budiawan**, bekannt als Budi Pego, aufmerksam zu machen, der wegen "Verbrechen gegen die Staatssicherheit" eine vierjährige Haftstrafe verbüßt und sich derzeit um eine Amnestie bemüht.

Der Umweltaktivist wurde in Banyuwangi in Ostjava am 24. März 2023 zum zweiten Mal inhaftiert, nachdem der Oberste Gerichtshof seine Rechtsmittel gegen ein Urteil aus dem Jahr 2017 ablehnte und entschied, seine Strafe von zehn Monaten auf vier Jahre Gefängnis zu erhöhen. Er war damals verurteilt worden, weil er im April 2017 an einer friedlichen Protestveranstaltung gegen den Goldabbau in Salakan Mountain in der Region Banyuwangi teilgenommen hatte. Sein Fall ist das erste Mal, dass in Indonesien nach dem Rücktritt von Suharto im Jahr 1998 ein antikommunistischer Paragraf zur Unterdrückung friedlicher Proteste eingesetzt wurde. Ich befürchte, dass dies einen gefährlichen Präzedenzfall schaffen könnte.

Budi Pego wird wegen seiner Arbeit als Menschenrechtsverteidiger verfolgt und muss unverzüglich und bedingungslos freigelassen werden. Er bemüht sich derzeit um eine Präsidialamnestie, weshalb ich Sie eindringlich bitte, zu veranlassen, dass er umgehend und bedingungslos freigelassen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Kopie

Botschaft der Republik Indonesien
S. E. Herrn Arif Havas Oegroseno
Lehrter Straße 16-17, 10557 Berlin

Celsa Bautista Ontiveros
Ministra del Poder Popular

para Asuntos Penitenciarios
Avenida Venezuela, Edificio Platinum
Urbanización El Rosal, Municipio Chacao
Caracas
VENEZUELA

Oktober 2023

Sehr geehrte Frau Ministerin,

ich mache mir große Sorgen um **Emirlendris Benítez**, die seit fast fünf Jahren zu Unrecht in Haft gehalten wird.

Am 5. August 2018 wurde die 42-jährige Geschäftsfrau und Mutter auf der Grundlage konstruierter Vorwürfe willkürlich inhaftiert. Die Behörden brachten sie fälschlicherweise mit Gewalttaten gegen hochrangige Politiker\*innen in Verbindung, was Emirlendris Benítez stets abgestritten hat. Im Jahr 2022 verurteilte ein parteiisches Gericht sie in einem politisch motivierten Verfahren zu einer 30-jährigen Haftstrafe. Seit ihrer Inhaftierung hat Emirlendris Benítez zahlreiche schwere Menschenrechtsverletzungen erlebt, darunter willkürliche Inhaftierung, Folter, geschlechtsspezifische Gewalt, Diskriminierung, ein unfaires Gerichtsverfahren und unmenschliche Haftbedingungen.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Emirlendris Benítez umgehend freigelassen wird, da sie zu Unrecht inhaftiert ist. Garantieren Sie bis zu ihrer Freilassung bitte ihre körperliche Unversehrtheit.

Mit freundlichen Grüßen

Kopie

Botschaft der Bolivarischen Republik Venezuela
S. E. Herrn Ramon Orlando Maniglia Ferreira
Schillstraße 10, 10785 Berlin

Paul Biya
President of the Republic of Cameroon
Palais présidentiel
Yaoundé
KAMERUN

Oktober 2023

Exzellenz,

ich wende mich an Sie, um auf den Fall von **Dorgelesse Nguessan** aufmerksam zu machen, die allein wegen ihrer Teilnahme an einer Protestveranstaltung in Duala eine fünfjährige Haftstrafe verbüßt.

Die 38-jährige alleinerziehende Mutter nahm am 22. September 2020 zum ersten Mal in ihrem Leben an einer Demonstration teil. Die Sicherheitskräfte setzten Gummigeschosse, Tränengas und Wasserwerfer gegen die Teilnehmenden ein und Dorgelesse Nguessan war eine von mehr als 500 Personen, die festgenommen wurden. Sie wurde zu fünf Jahren Haft verurteilt und ist nun seit fast drei Jahren im Zentralgefängnis von Douala inhaftiert. Ihr Berufungsverfahren werden seit März 2023 immer wieder verschoben.

Dorgelesse Nguessan lebte mit ihrem Sohn Lontchi und ihrer Mutter Micheline zusammen. Sie hatte ein gut gehendes Friseurgeschäft, doch durch ihre Inhaftierung ist ihre Existenz zerstört worden. Sowohl ihr Sohn als auch ihre Mutter leiden an chronischen Erkrankungen und haben nun Mühe, ihre Lebenshaltungskosten zu decken.

Ich bitte Sie hiermit, dafür zu sorgen, dass der Schuldspruch von Dorgelesse Nguessan aufgehoben und sie umgehend und bedingungslos freigelassen wird. Ebenso appelliere ich an Sie, alle anderen Personen freizulassen, die nur deshalb inhaftiert sind, weil sie durch Protestaktivitäten ihre Rechte auf Meinungs- und Versammlungsfreiheit wahrgenommen haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kopie

Botschaft der Republik Kamerun
S. E. Herrn Victor Ndocki
Ulmenallee 32, 14050 Berlin